

Inhalt

Vorwort	9
Hinführung und erste Begriffsklärungen	11
A. BIBLISCHE, HISTORISCHE UND SYSTEMATISCH-THEOLOGISCHE ZUGÄNGE	17
1. Religiöses Lehren und Lernen in der Bibel	17
1.1 Altes (Erstes) Testament	17
1.2 Neues Testament	20
2. Religiöses Lehren und Lernen von der frühen Kirche bis zur Entstehung der Religionspädagogik als wissenschaftliche Disziplin	24
2.1 Frühe Kirche bis zum ausgehenden Mittelalter	24
Entstehung des altkirchlichen Katechumenats	24
Augustinus	27
Katechese als Sozialisation	28
Hauptfaktoren religiösen Lernens bis zum ausgehenden Mittelalter	29
2.2 Bildungsschub durch Renaissance, Reformation und Aufklärung	31
Entstehung von Katechismen	31
Martin Luther	31
Petrus Canisius	34
Aufklärung und ihre Konsequenzen für die Katechese	34
2.3 Entstehung der Religionspädagogik als wissenschaftliche Disziplin innerhalb der Theologie	37
Katechese als Instruktion	37
Aufkommen der Religionspädagogik	38
Einfluss der Reformpädagogik	39
3. Theologische Anthropologie als Grundlage religionspädagogischen Denkens und Handelns	41
Theologische Orientierung	41
Der Mensch – ‚gottbegabt‘: Gottesbeziehung als Kern theologischer Anthropologie	42
Wort und Antwort	43
Glauben aus rechtfertigender Gnade	44
Offenbarung als Beziehung	45
Kommunikative Theologie	47
Ertrag: Religionspädagogische Grundoptionen (I)	48

B. SOZIAL- UND ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE ZUGÄNGE	50
4. Soziologische, religionssoziologische Perspektive	50
4.1 Wie ‚religiös‘ sind die Menschen heute? –	
Zentrale (religions-)soziologische Stichworte	50
Religiöse Pilgerschaft	50
Säkularisierung	51
Pluralisierung/religiöse Pluralisierung	53
Individualisierung/religiöse Individualisierung	54
Enttraditionalisierung/Entkirchlichung	55
Weitere Stichworte: Medialisierung, Globalisierung	55
4.2 Religiöse Phänomene der Gegenwart	55
4.3 Leitbegriff Sozialisation	57
4.4 Religionspädagogische Konsequenzen	58
5. Entwicklungspsychologische, religionspsychologische Perspektive	59
5.1 Leitbegriffe Entwicklung und Beziehung	60
Exemplarische Entwicklungsmodelle	60
Problematik der Entwicklungsmodelle	62
Von der Entwicklung zur Beziehung: Entwicklungsaufgaben als Beziehungsaufgaben	63
5.2 Leitbegriff Identität	64
Was ist Identität?	64
Jugendzeit: Zeit der Suche nach Identität	65
Lebenslange Entwicklung	66
5.3 Entwicklung der religiösen Identität	66
Stufentheorien der religiösen Entwicklung	67
Entwicklung der Gottesbeziehung	69
Jugend und Religion	70
5.4 Religionspädagogische Konsequenzen	72
6. Erziehungswissenschaftliche Perspektive	73
6.1 Leitbegriff (religiöse) Erziehung	73
Erziehung – ein intentionales Geschehen	73
(Religions-)Pädagogische Anthropologie	74
6.2 Leitbegriffe (religiöses) Lernen und (religiöse) Bildung	76
Lernen – eine menschliche Grundhaltung	76
Bildung – unerlässlich für das Verstehen von Welt und Wirklichkeit	77
6.3 Exkurs: Martin Buber und Janusz Korczak als Impulsgeber für (religions-)pädagogisches Denken und Handeln	79
6.4 Ein dialogischer Bildungsbegriff: Bildung als Selbstbildung in Beziehung	83
6.5 Religionspädagogische Konsequenzen	84
Ertrag: Religionspädagogische Grundoptionen (II)	85

C. ÜBERGREIFENDE THEORIE RELIGIÖSER BILDUNG	86
7. Heutige Religionspädagogik im Überblick	86
7.1 Wissenschaftstheorie/Methodologie der Religionspädagogik	86
7.2 Definition Religionspädagogik	89
7.3 Ausgewählte religionspädagogische Prinzipien	90
Religionspädagogik in der Pluralität	90
Subjektorientierung	91
Erfahrungsorientierung	92
Empirische Religionspädagogik	92
Gender-Perspektive	93
Ästhetisches Lernen – Wahrnehmung und Ausdruck	94
Bildungsorientierung	94
Kommunikative und beziehungsorientierte Religionspädagogik	95
Vermittlungs- und Aneignungshermeneutik	95
8. Aktuelle religionspädagogische Diskussionsfelder	96
8.1 Ziele und Kompetenzen religiöser Bildung	96
8.2 Ausgewählte weitere Diskussionsfelder der aktuellen Religionspädagogik	100
Spirituelles Lernen	100
Religionspädagogik und Katechese	101
Religionspädagogik und Kirche	103
Religionspädagogik und Öffentlichkeit	103
Interreligiöses Lernen	104
Ökumenisches Lernen	104
Konfessionelle Kooperation	105
Lernprozess Christen – Juden	105
Erinnerungslernen, Religionspädagogik nach Auschwitz	106
Integratives religiöses Lernen	106
9. Religiöse Bildung: inhalts-, subjekt- und beziehungsorientiert	107
9.1 Theorie religiöser Bildung im Horizont einer inhalts-, subjekt- und beziehungsorientierten Hermeneutik	107
9.2 Zentrale Inhaltsbereiche religionspädagogischen Denkens und Handelns	111
Beziehung zu Gott	112
Beziehung zur Welt	115
Beziehung zu anderen Menschen	116
Beziehung zu sich selbst	116
Beziehung zur Zeit	117
9.3 Religiöse Bildung als Fragment	119
Ertrag: Religionspädagogische Grundoptionen (III)	120

D. RELIGIONS DIDAKTISCHE REALISIERUNGEN	121
10. Lernorte	121
10.1 Familie	121
10.2 Gemeinde	126
10.3 Schule	129
10.4 Weitere Lernorte	133
Religiöse Erwachsenenbildung	133
Elektronische Medien als Lernorte?	133
11. Lernarten: Religionsdidaktische Realisierungen	134
11.1 Begriffsklärungen und Zusammenhänge	134
11.2 Die Lehrenden	136
11.3 Zwischen Vermittlung, Aneignung und Beziehung:	
Exemplarische religionsdidaktische Grundkonzepte	137
Elementarisierung: zwischen Inhalt und Subjekt	138
Korrelation: zwischen Erfahrung und Glauben	139
Themenzentrierte Interaktion (TZI): zwischen Thema und	
Beziehung	140
Symboldidaktik: zwischen Immanenz und Transzendenz	141
Bibeldidaktik: zwischen biblischen Erfahrungen und	
Lebenswelt	141
Interreligiöse, interkulturelle, ökumenische,	
konfessionell-koooperative Didaktik: zwischen Identität und	
Verständigung	142
Kinder- und Jugendtheologie: zwischen Kreativität und	
Gespräch	143
Kirchenraumpädagogik: zwischen Raum und Mensch	144
Medienorientierte Religionsdidaktik: zwischen digitaler und	
realer Erfahrung	145
Performative Religionsdidaktik: zwischen Inszenierung und	
Deutung	146
Zusammenfassung: dialogisch-kreative Religions-	
didaktik	147
12. Lernwege	148
Personales Angebot in Schule und Gemeinde	148
Zuerst die Ziele, dann die Methoden	148
Ganzheitliche Methoden: kognitiv, emotional, sozial,	
handlungsorientiert	149
Die sieben Schritte der Vorbereitung	150
Ertrag: Religionspädagogische Grundoptionen (IV)	151
Literaturverzeichnis	152
Register	166